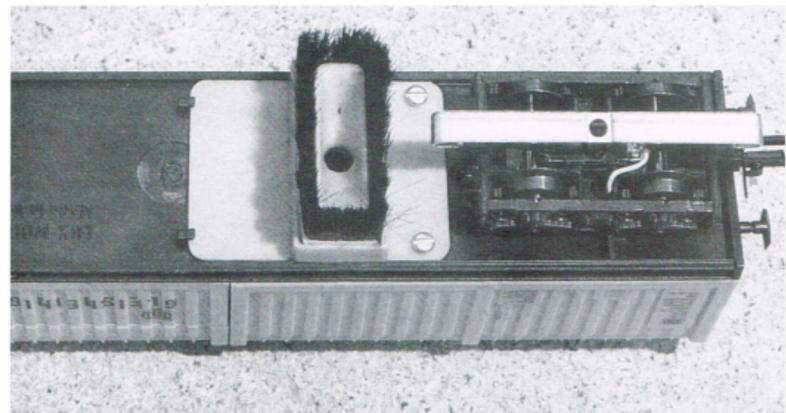


Für eine saubere (Modellbahn-) Umwelt: Der Vacuum-Cleaner

Verstaubte Gleise, Grashalme im Lokgetriebe, Gewölle-Allerlei um die Wagenachsen – solcherlei Übelstände dürften so manchem Modellbahner gehörig auf die Nerven gehen. Diesen

Mißstand zu beseitigen, das hat sich Lux-Modellbahn vorgenommen: Modellbahnherrn wird für deren verstaubte und verfusselte Gleisanlagen ein „H0-Vacuum-Cleaner“ angeboten.



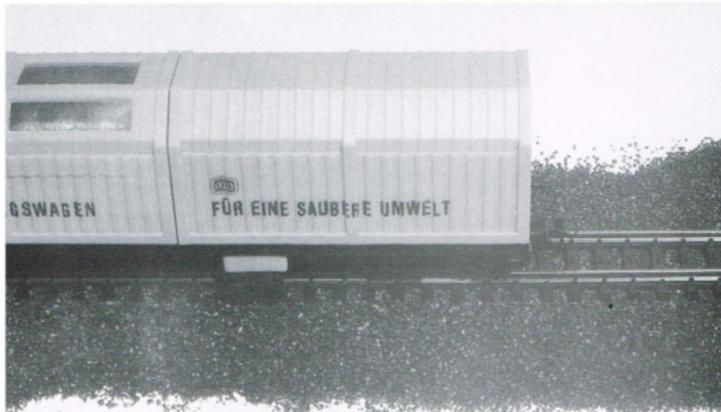
▲ Reinigungsbürste mit Ansaugöffnung. Unser Testmuster war für 3-Leiter-Märklin-Digital ausgelegt.

Hinter diesem gar „schröcklichen“ Won verbirgt sich nichts anderes als ein im Haushalt wohlbewährtes Prinzip: Staub, Fusselteichen und sonstige Verschmutzungspartikel werden mit Motorkraft angesaugt und bis zur endgültigen Entsorgung durch den Bediener in einem Behälter gesammelt – also im Grunde nichts anderes als ein Staubsauger, speziell auf die Anwendung für Modellgleise zugeschnitten.

Und in der Tat: Es ist ein Eisenbahnwagen, der die notwendigen Innereien eines Staubsaugers beherbergt. In seiner Form einem vierachsigen Hau bennwagen nachgebildet, hat das kanariengelbe Bahndienstfahrzeug einen Motor eingebaut, der ein Sauggebläse antriebt, das wiederum über eine Bürstendüse am Wagenboden den Schmutz vom Gleis absaugt und in einen abnehmbaren Sammelbehälter auf dem Wagen befördert. Selbiger erfüllt damit die Funktion des Staubsackes am gewöhnlichen Staubsauger und ist zwecks Ausströmen der eingeblasenen Luft

mit großen Dachöffnungen versehen. Damit nun die eingeblasene Luft raus, aber der aufgesaugte Schmutz drin bleibt, sind die Öffnungen mit einem feinporenigen Sieblech verschlossen. Bezuglich der technischen Beschreibung wäre noch anzumerken, daß der Staubsauger-Motor dem Weltraumstandard entspricht – er ist ein Faulhaber-Produkt ...

Nach soviel high-tech stellt sich natürlich die Frage, ob die Arbeitsleistung des Cleaners auch dem Motorstandard äquivalent ist? Die Antwort sei vorweg genommen: Sie ist es! Aufs Gleis gesetzt und unter Spannung gestellt, beginnt der Staubsauger mit hörbarem Singen des NASA-Motors seine Arbeit und befördert alles, was in Reichweite seines bürstenbewehrten Saug-Rüs-sels liegt, „schwupp-di-wupp“ in den Sammelbehälter. Mit Voll dampf am Gleis, auf digitale



▲ Versuch mit echtem Steinschotter: dieser bleibt liegen, doch ...



Weise eingespeist, reichen die Saugkräfte sogar aus, um ein mit feinem, nicht verklebtem Korkschrot zugeschüttetes Gleis restlos freizuräumen.

Nur vor echtem Basaltstein schotter kapituliert der gelbe Sauger, was aber kein Nachteil sein dürfte, da Modell-Schotter bekanntlich festgeklebt wird.

Ganz sicher dürfte dieses Lux-Produkt für staubbeutige Modellbahner kein Luxus sein, beschert es doch ein sauberes Modellgleis in einer (hoffentlich) sauberen Modellbahnwelt. Fazit

der Begegnung mit dem gelben Bahndienst-Cleaner: ein nützliches Ding!

Text und Fotos: Thomas Scherer

▲ ... bei Korkschotter schlägt er unbarherzig zu: da bleibt kein Fussel übrig. Das Dach ist abgenommen worden um zu zeigen, wo der Schmutz gesammelt wird.

► Proper, Properlich, Meister Proper – der Gelbe Riese der DB für die General-Reinigung aller (nicht nur Märklin-) Gleise!

